



Partnerschulen
des Wintersports

Projekt Partnerschulen des Wintersports

Aufnahme in das Projekt „Partnerschulen des Wintersports“

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

ich freue mich ganz herzlich über Euer Interesse an der Aufnahme als sog. PZW-Kid ins Projekt „Partnerschulen des Wintersports“, an dem unsere Schule teilzunehmen.

Im Nachwuchsleistungssport werden hohe Anforderungen an junge Sporttalente gestellt. Einer Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Leistungssport kommt daher eine Schlüsselfunktion zu. Deshalb haben das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst und der Bayerische Skiverband (BSV) im Schulterschluss mit dem Bayerischen Bob- und Schlittensport-Verband sowie dem Bayerischen Eisport-Verband das Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ ins Leben gerufen.

In den regionalen Trainingszentren und den angeschlossenen Partnerschulen des Wintersports werden Talente des olympischen Wintersports in den Jahrgangsstufen 5 mit 8 (sog. PZW-Kids) heimatnah sowohl schulisch wie sportlich gefördert. Die schulische Förderung der PZW-Kids obliegt hierbei den Partnerschulen (z.B. schulorganisatorische Flexibilität, Nachführunterricht), die sportliche Förderung den Verbänden (z.B. Verbundtraining, jährliche Sichtungen für die Aufnahme in das Projekt, Sicherung der sportlichen Qualität im Projekt durch jährliche Überprüfung des PZW-Kids-Status für die Jahrgangsstufen 6, 7 und 8 nach leistungssportlichen Kriterien).

Ab der Jahrgangsstufe 9 haben herausragende Talente die Möglichkeit, je nach Sportart an einen der beiden bayerischen Standorte mit Eliteschulen des Sports, in Berchtesgaden (CJD Christophorusschulen) oder Oberstdorf (Gertrud-von-le-Fort-Gymnasium, Staatliche Realschule Sonnhofen, Mittelschule Oberstdorf) zu wechseln, um dort von einer noch intensiveren Förderung zu profitieren.

Weitere Informationen zum Projekt, insbesondere zu den jeweiligen leistungssportlichen Kriterien, deren Erfüllung für die Beibehaltung des PZW-Kids-Status erforderlich ist, sind unter www.pzw-bayern.de abrufbar.

Konkrete Fragen zum Projekt bzw. zu schulischen oder sportlichen Fördermaßnahmen beantwortet Euch gerne der Projektkoordinator unserer Schule, Herrn StR (RS) Michael Streck.

Die organisatorische Umsetzung der besonderen schulischen und sportlichen Förderung der PZW-Kids setzt voraus, dass Schule, Sportverein und die landesweiten Koordinatoren eine gemeinsame Informationsbasis über den Status der PZW-Kids haben.

Darüber hinaus setzt eine optimale Abstimmung der schulischen und sportlichen Belastungen voraus, dass Schule und Sportverein auch über pädagogisch relevante Gesichtspunkte (z.B. Wettkampftermine, Schulaufgabentermine, schulische und sportliche Leistungstendenzen) im erforderlichen Umfang Informationen austauschen dürfen.

Hierzu ist Ihre Einwilligung erforderlich, die Sie zusammen mit der Anmeldung erklären.

Wir bitten Sie, den beiliegenden Anmeldebogen ausgefüllt und unterschrieben in der Schule abzugeben. Sie erhalten eine Kopie für Ihre Unterlagen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Schulleiter

PARTNERSCHULEN DES WINTERSPORTS IN GARMISCH-PARTENKIRCHEN



Informationen für die Anmeldung in eine „Sportklasse“

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2025/26 besteht für die 5. Jahrgangsstufe die Möglichkeit, einer “Sportklasse“ bei allen vier weiterführenden Schulen in Garmisch-Partenkirchen (Zugspitz-Realschule, St.Irmengard-Realschule, St.Irmengard-Gymnasium, Werdenfels-Gymnasium) beizutreten.

Ziel dieser Sportklasse ist es, Schulausbildung und Leistungssport aufeinander abzustimmen. Damit sollen Talente in den Wintersportdisziplinen, die hier am Ort und in der Region betrieben werden, bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen gefördert werden ohne die Schulausbildung vernachlässigen zu müssen. Lehren, Lernen und Trainieren soll in partnerschaftlicher Kooperation mit schulischen und leistungssportlichen Zielen sichergestellt werden.

Voraussetzungen für den Bereich des Sports:

- * Mitgliedschaft in einem Sportverein, in dem Wintersport betrieben wird
- * Teilnahme bei Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Verein (Pflicht!)
- * Nachweis der körperlichen Eignung in einem allgemeinen Konditionstest der vom Olympiastützpunkt durchgeführt wird.

Ziel der Teilnahme an den Sportklassen ist, dass schulische und sportliche Ausbildungsziele gleichermaßen realisiert werden können. Hierfür erwarten wir

von den Schülerinnen und Schülern:

- *Freude, Spaß und die Anstrengungsbereitschaft sowohl für den schulischen wie auch den sportlichen Bereich hohe Leistungen zu erbringen.
- *Persönliches Engagement und das Erlernen sozialer Kompetenzen, um in der Interaktion von schulischer und sportlicher Ausbildung die Potenziale im sportlichen und kognitiven Bereich voll ausschöpfen und auch erleben zu können.

von den Eltern:

- * Eine bewusste Unterstützung und Anerkennung des schulischen Erziehungsauftrags mit seiner dualen Schwerpunktsetzung
- * eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung des Schullebens
- * eine aktive Mitarbeit bei der Gestaltung der Sportaktivitäten der Region

Die Sportklasse bietet engagierten, willigen und talentierten Schülerinnen und Schülern eine große Chance, verlangt aber gleichermaßen von ihnen eine erhöhte Verantwortlichkeit und Leistungsbereitschaft.

„Nützt diese Chance und nehmt eure schulische und sportliche Zukunft verantwortungsvoll in die Hand. Die Schulen sowie die Verantwortlichen des Sports unterstützen euch dabei.“

Termin sportmotorischer Leistungstest:

Mittwoch, 30. April 2025 um 13.30 Uhr

in der Sporthalle des Werdenfels-Gymnasium

**Die Anmeldung muss spätestens zum 29. April 2025
am Olympiastützpunkt vorliegen.**

Interessierte und geeignete Schülerinnen/Schüler können sich bei den PZW-Beauftragten der Schulen oder den sportlich Verantwortlichen am Olympiastützpunkt informieren.

**Olympiastützpunkt
Im Olympia-Skistadion
82467 Garmisch-Partenkirchen
Telefon: 08821/954646
Telefax: 08821/954695
bsp-gap@deutscherskiverband.de**



Projekt Partnerschulen des Wintersports

Aufnahmebogen zum Eintritt bzw. Übertritt an eine Partnerschule des Wintersports & Einwilligungserklärung gemäß DSGVO

Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Projekt
„Partnerschulen des Wintersports“

Für die Teilnahme am Projekt „Partnerschulen des Wintersports“ (PZW) als PZW-Kid ist die Erhebung folgender personenbezogener Daten erforderlich.

Alle persönlichen Daten sind nur den im Projekt autorisierten Personen aus dem Bereich der Schule und des Wintersports zugänglich (Schule, Verbandsbeauftragte, Leiter des regionalen Trainingszentrums (PZW-Leiter), Trainer, Projektkoordinatoren beim Bayerischen Skiverband und im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus). Die autorisierten Personen haben jeweils nur Zugriff auf die zur Erfüllung ihrer Aufgaben zwingend notwendigen Daten (gestuftes Verfahren) und sind verpflichtet, diese Daten nur für ihre jeweiligen Aufgaben im Projekt zu nutzen, und dürfen sie nicht an Dritte weitergeben.

1. Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von Statusdaten

Ich bin/wir sind damit einverstanden, dass die oben eingetragenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ von den o.g. zuständigen Stellen verarbeitet werden.

2. Austausch zwischen Schule und Sportverein

Die enge Zusammenarbeit zwischen Schule und Sport ist wesentlicher Bestandteil des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“. Meine/unsere Einwilligung in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für Zwecke des Projekts „Partnerschulen des Wintersports“ umfasst deshalb insbesondere einen Austausch zu schulischen und sportlichen Terminen bzw. Leistungstendenzen sowie zur pädagogischen Situation in Schule oder Sportverein meines/unseres Kindes zwischen Schule, PZW-Leiter und Trainern/-innen zur Optimierung der organisatorischen Harmonisierung der konkurrierenden Ansprüche von Schule und Leistungssport. Die Einwilligung umfasst **nicht** die Übermittlung von Dokumenten des PZW-Kids bzw. seiner Schülerakte (Leistungsnachweise, Zeugnisse, Ordnungsmaßnahmen etc.).



Partnerschulen
des Wintersports

Projekt Partnerschulen des Wintersports

3. Widerrufsrecht

Mir/uns ist bekannt, dass die Anmeldung und Einwilligung freiwillig sind. Ohne die vorstehende Einwilligung ist jedoch eine Teilnahme am Projekt als PZW-Kid nicht möglich. Im Übrigen sind mit der Nicht-Einwilligung oder dem Widerruf der Einwilligung keine rechtlichen Nachteile verbunden.

Die Einwilligung ist jederzeit schriftlich bei der Schulleitung widerruflich. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt. Wird die Einverständniserklärung nicht widerrufen, gilt sie zeitlich unbeschränkt für die Dauer der Projektzugehörigkeit.

Hiermit willige ich bzw. willigen wir in die Verarbeitung der oben genannten personenbezogenen Daten zu oben genannten Zwecken ein. Die Datenschutzhinweise in Anlage 2 haben wir zur Kenntnis genommen

[Ort, Datum]

und

[Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten]

[Bei Minderjährigen ab dem 14. Geburtstag:
Unterschrift der Schülerin / des Schülers]



Anmeldung zum sportmotorischen Leistungstest

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

Tel: _____

E-Mail: _____

Schule ab nächstem Schuljahr: _____

Größe: _____

Gewicht: _____

Disziplin: Biathlon Eishockey Eiskunstlauf Nordische Kombination
 Ski alpin Ski Freestyle Skilanglauf Skispringen Snowboard
 Sonstige:

Vereins-Mitgliedschaft bei: _____

Kurzbeschreibung der bisherigen leistungssportlichen Betätigung

(Training/Wettkämpfe):

Termin: Mittwoch, 30. April 2025 um 13:30 Uhr

in der Sporthalle des Werdenfels-Gymnasiums und anschließend am
Sportplatz Gröben (Ende ca. 17:00 Uhr)

Mitzubringen sind: Sportausrüstung für Halle und Gelände

Die **Anmeldung** zum sportmotorischen Leistungstest muss
spätestens am 29. April 2025 im Olympiastützpunkt
vorliegen. (per Fax, E-Mail oder Post an oben genannte Adresse)

Markus Anwander
Leiter OSP-Bayern
Regionalzentrum Ga.-Pa.

bsp-gap@deutscherskiverband.de



Projekt Partnerschulen des Wintersports

Ärztliche Bescheinigung

über die Sporttauglichkeit zur Teilnahme an leistungssportlich-orientiertem Training und Wettkämpfen im Projekt der Partnerschule des Wintersports. Eine Kopie abzugeben zusammen mit der Anmeldung.

Name, Vorname	
Geburtsdatum	
PLZ, Ort	
Straße	
Telefon	
Sportart	
Name der Partnerschule	
Klasse	

Die durchgeführte Untersuchung bestätigt die körperliche Belastbarkeit und die allgemeine Sporttauglichkeit. Eine Teilnahme an den leistungssportlich-orientierten Trainings- und Wettkampfmaßnahmen im Rahmen des Besuchs einer Partnerschule des Wintersports ist möglich; aus medizinischer Sicht bestehen keine Bedenken.

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift der Ärztin/des Arztes